

1. Mallersdorfer Braufest der Kolpingsfamilie Landau in Ranschbach

Landau. – Die Kolpingsfamilie Landau veranstaltete am Sonntag, dem 1. Juli 2007, an ihrer Hütte am alten Ranschbacher Sportplatz das 1. Mallersdorfer Braufest. Das Fest begann mit einer Messfeier, geleitet von Präses P. Mario Crvenka. Zusammen mit der Landrätin Theresia Riedmaier, die ebenfalls aus Bayern stammt, führte anschließend Schwester Doris Engelhard, die Leiterin der klostereigenen Brauerei, unter Assistenz der beiden Ortsbürgermeister (Bernd Flaxmeyer, Birkweiler und Hubert Scherthan, Ranschbach) den Fassbieranstich durch.

Die Veranstaltung diente dem Zweck, die Anliegen der Mallersdorfer Schwestern bekannt zu machen und auf das segensreiche gesellschaftliche, soziale und kirchliche Engagement von Gemeinschaften wie Orden und Verbänden, nicht zuletzt der Kolpingsfamilie, aufmerksam zu machen und sie in ihrem vielfältigen Leben und Einsatz für die Allgemeinheit vorzustellen.

Der Erlös des Festes in Höhe von Euro 4.100.00 wird den Mallersdorfer Schwestern für ihre Seelsorgearbeit in Südafrika zur Verfügung gestellt.

[Eindrücke vom Fest:](#)



Präses Dr. Mario Crvenka bei der Feier der Hl. Messe zu Beginn des Braufestes am 1. Juli 2007 an der Hütte der Landauer Kolpingsfamilie



**Ehrengäste und Organisatoren des 1. Mallersdorfer Braufestes
auf der Kolpinghütte am 1. Juli 2007**



**Die Braumeisterin des Klosters Mallersdorf, Schw. Doris
bei ihrem Grußwort am 1. Juli 2007 auf der Hütte der
Landauer Kolpingsfamilie**